



**September 2016**

## **Kontaktbrief*plus* 2016**

### **Geographie**

#### **Hinweise zum Kontaktbrief**

Liebe Geographinnen und Geographen, sehr geehrte Damen und Herren,

als neuer Referent für Geographie darf ich Sie herzlich zur Lektüre des Kontaktbriefes*plus* 2016 einladen. Ich bedanke mich bei meinem Vorgänger, Herrn Roland Marx, für seine geleistete Arbeit und wünsche ihm für seine zukünftigen Tätigkeitsfelder alles Gute!

Ihnen allen wünsche ich ein angenehmes Schuljahr mit zahlreichen positiven geographischen Erlebnissen.

Mit kollegialen Grüßen  
Dr. Michael Streifinger

#### **Serviceteil des LehrplanPLUS**

Ab dem Schuljahr 2017/18 wird der LehrplanPlus Gymnasium in Kraft gesetzt und beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 sukzessive eingeführt.

Im Laufe des Schuljahres 2015/16 wurden im Serviceteil des LehrplanPLUS zu den Jgst. 5 und 7 Aufgabenbeispiele und Materialien eingestellt. Die Aufgaben sind als Anregungen und Beispiele für kompetenzorientiertes Arbeiten zu verstehen und erheben keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Bei diesen Aufgabenbeispielen kann es sich um Einzelaufgaben, eine Reihung von unabhängig voneinander bearbeitbaren Aufgabenstellungen oder um eine Aufgabengruppe handeln.

Zur Unterstützung eines integrativen Vorgehens im Unterricht können in der Rubrik „Anregung zum weiteren Lernen“ weitere Kompetenzerwartungen aufgeführt sein, zu denen die jeweilige Aufgabenstellung Anschlussflächen aufweist.

Neben der PDF-Version eines Aufgabenbeispiels steht unter „Material zur Aufgabe“ immer auch eine WORD-Version in einem ZIP-Ordner zur Verfügung, die von den Lehrkräften dem Kenntnis- und Kompetenzstand der jeweiligen Lerngruppe angepasst werden kann.

Im Schuljahr 2015/16 wurden alle Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer mit dem LehrplanPLUS sowie mit dem digitalen Lehrplaninformationssystem vertraut gemacht, die entsprechenden eintägigen Fortbildungsveranstaltungen fanden im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung in den jeweiligen MB-Bezirken statt. Die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer wurden dabei nicht nur über den LehrplanPLUS informiert, sondern auch auf ihre Rolle als Multiplikator bei der Implementierung des Lehrplans vorbereitet.

Im Schuljahr 2016/17 sollen die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer in schulinternen Lehrerfortbildungen die Mitglieder ihrer Fachschaften in den LehrplanPLUS einführen.

## Rückblick auf die Abiturprüfungen 2016

Geographie erfreut sich bei den Belegungszahlen in der Oberstufe sowie bei der Wahl der Abiturprüfungsfächer weiterhin sehr großer Beliebtheit.

Dieses Jahr legten 1433 Schülerinnen und Schüler die schriftliche Abiturprüfung im Fach Geographie ab. Dazu wählten 7927 Schülerinnen und Schüler Geographie als Fach für die mündliche Abiturprüfung.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verteilung der Aufgabenwahl:

Jahr	Aufgabe	Aufgabenthemen	Anzahl
2016	I	Kalte Zonen	588
	II	Wasser und Energie in den USA	625
	III	Mittelamerika im Globalisierungsprozess	866
	IV	Raumstrukturen und aktuelle Entwicklungsprozesse in Baden-Württemberg	925

## Abiturprüfung: Hinweise und Regelungen

### Vorbereitung

Den Prüflingen werden vier Aufgaben vorgelegt, von denen zwei zu bearbeiten sind. Da alle Aufgaben eine inhaltliche Verschränkung von Q11 und Q12 aufweisen, ist es für die Prüflinge nicht zielführend, nur eine Jahrgangsstufe vorzubereiten.

Zur Vorbereitung auf das **Abitur** stehen auf der Seite des ISB ([www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de) > Fächer > Geographie > Materialien) fünf **Aufgabenmuster** zur Verfügung. Dazu können Sie auch weiterhin die Abiturprüfungen der Vorjahre bestellen.

### Hilfsmittel

Grundsätzlich dürfen in der **Abiturprüfung nur die jeweils genehmigten Auflagen der Geographie-Atlanten** verwendet werden. Beachten Sie bitte, dass sich diese möglicherweise im nächsten Jahr ändern bzw. erweitern werden.

Die zugelassenen Atlanten finden Sie unter:

<http://www.km.bayern.de/lehrer/unterrichtund-schulleben/lernmittel.html>

Dort klicken Sie auf folgende weiterführende Verweise:

- Lernmittel nach Schulen sortiert

Anschließend auf:

- Lernmittel, die nur unter den Voraussetzungen des Art. 21 Abs. 3 Satz 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes vom 31. Mai 2000 lernmittelfrei sind (Atlanten, Formelsammlungen etc.).

### Korrektur des Abiturs

Bezüglich der Korrektur des Abiturs sei auch an dieser Stelle wegen wiederholter Anfragen darauf hingewiesen, dass die angegebenen Hinweise zur Korrektur und Bewertung der Abiturprüfungsarbeiten **keine alleingültige Musterlösung** darstellen. Auch ist ein bloßes Durchzählen der angegebenen Spiegelstriche in den Antworten, um auf die Anzahl der zu vergebenden BE zu kommen, kein geeignetes Vorgehen für eine angemessene Bewertung. Stimmigkeit, Logik und Kohärenz der Beantwortung müssen in angemessener Weise in die Bewertung mit aufgenommen werden.

### Nachholer

Sollte in einem Fach eine Ersatzprüfung für Nachholer erstellt werden müssen, so ist unverzüglich über die Schulleitung die zuständige MB-Dienststelle zu verständigen. Dort kann auch nachgefragt werden, ob möglicherweise unbearbeitetes Material für eine Ersatzprüfung zur Verfügung steht bzw. ob eine kooperative Erstellung von Ersatzaufgaben über die MB-Dienststelle koordiniert wird. Das ISB verfügt leider nicht über geeignete fertige Ersatzprüfungsaufgaben, die es den Schulen anbieten könnte.

### Abiturprüfungen der Vorjahre

Hingewiesen sei erneut auf das Verbot der Verwendung alter Abituraufgaben in Prüfungen in nicht abgeänderter Form (KMS VI.8 S 5500 - 6.32147 vom 22.06.2009). Es wird darum gebeten, die Kolleginnen und Kollegen entsprechend zu informieren und auch im Rahmen der Respektanz verstärkt darauf zu achten, dass alte Abituraufgaben nicht in Schulaufgaben verwendet werden.

Außerdem stehen viele Prüfungen auf der Plattform des Landesmedienzentrums Bayern zur Verfügung. Mehr unter: <https://mediathek.mebis.bayern.de/archiv.php>

### Hilfsmittel bei Leistungsnachweisen (ohne Abiturprüfung)

In schriftlichen Prüfungen in Geographie ist ab der Jahrgangsstufe 5 nur **ein Atlas** zugelassen. Dies gilt nicht für das Abitur, in dem mehrere Atlanten zugelassen sind! Vergleichen Sie dazu bitte die Bekanntmachung des StMBW vom 7. Juni 2011. Online unter: <https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb/jahrgang:2011/heftnummer:13/seite:129>

Die in sogenannten **CAS-Klassen** bzw. **CAS-Kursen** (Lerngruppen mit Schülerinnen und Schülern, die im Besitz eines Computeralgebrasystems sind oder denen eines zur Verfügung gestellt wurde) verwendeten **Computeralgebrasysteme** müssen in Geographieprüfungen auf den Nicht-textverarbeitungsprogrammmodus geschaltet werden.

### Geologie

Aufgrund einiger Rückfragen nachfolgend die Regelungen für die Lehrplanalternative Geologie im Abitur:

- Soweit die Schülerinnen und Schüler in der Q12 die **Lehrplanalternative Geologie** im Rahmen des Geographiekurses belegen, können sie nur **an der mündlichen Abiturprüfung in Geographie** teilnehmen.
- Wird **Geologie als Profilmfach** gemäß Anlage 4 GSO (Neue Fassung) belegt, so kann der Belegende **kein Abitur in Geologie** machen.

## Handreichungen und Publikationen

Die Handreichungen „**Geographische Bildinterpretation**“, „**Lernort Boden**“ und „**Lernort Geologie**“ stehen für Sie als Download unter [www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de) > Fächer > Geographie > Publikationen bereit, wenn Sie dort den Links zu den o. g. Publikationen folgen.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, die Handreichung „**Lebensader Rhein – Modell einer Flussanierung**“ (incl. des dazu gehörigen Videos) zu bestellen.

Weiter sei auf die von der ALP in Dillingen veröffentlichte Publikation mit dem Titel „**Geographische Informationssysteme (GIS) mit CD-ROM - Aus der Praxis für die Praxis**“ verwiesen (<http://alp.dillingen.de/publikationen/suche/publikation.html?Nr=484>).

## Gesteinskoffer für den Geographie-Unterricht

Das GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung KTB entwickelt einen **Gesteinskoffer** zum interaktiven Einsatz im Unterricht ab der fünften Jahrgangsstufe. Er baut auf der Handreichung „Lernort Geologie“ des Umweltministeriums auf, enthält 34 Gesteinstafeln mit je einer frischen Bruchfläche, einer sägerauhen und einer polierten Fläche und neun weiteren unbearbeiteten Handstücken. Vervollständigt wird er durch vielfältiges, didaktisch zu den Lehrplänen aufbereitetes Begleitmaterial.

Ich bitte die interessierten Fachschaften um eine unverbindliche Interessensbekundung zur Vorbereitung der Produktion an Herrn Dr. Frank Holzförster, [holzfoerster@geozentrum-ktb.de](mailto:holzfoerster@geozentrum-ktb.de).

## Fortbildungen an der Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen

- *Rohstoffressourcen - Potenzial für Entwicklung und Konflikte: Umgang mit dem Thema im Geographieunterricht* vom 12.10.2016 – 14.10.2016
- *Globales Lernen im Unterricht anhand des Themenschwerpunkts Flucht und Migration Geographieunterricht* vom 23.01.2017 - 25.01.2017

Anmeldungen sind jeweils über FIBS möglich. Das Programm für das nächste Halbjahr finden Sie auf der Homepage der ALP: [www.alp.dillingen.de](http://www.alp.dillingen.de)

## Fortbildungen an der Politischen Akademie Tutzing

- *India: Slumdog or Millionaire? A subcontinent between tension, terrorism and economic boom* in Kooperation mit dem Pädagogischen Institut München vom 10.10.2016 - 12.10.2016 / Anmeldung über das Pädagogische Institut München
- *Atmosphärische Störungen in der Arktis Klima - Ressourcen - Geopolitik* vom 11.11.2016 - 13.11.2016
- *Grenzen der Gerechtigkeit? Nationale Probleme und globale Herausforderungen* vom 18.11.2016 - 19.11.2016

Mehr Informationen finden Sie unter: <https://www.apb-tutzing.de/programm/>

## Weitere Fortbildungen, Veranstaltungen und Links

### Boden:

- **Der Grundwasserboden (Gley) beim Koster Roggenburg - Bayerns Boden des Jahres 2015**

Der Grundwasserboden (Gley) beim Koster Roggenburg ist Bayerns Boden des Jahres 2016. Dieser befindet sich an der 2. Station des Bodenerlebnispfades in der Nähe des Klosters. Auf rund einem Kilometer lädt er an acht Stationen dazu ein, die hier vorkommenden Böden zu erkunden.

<https://www.lfu.bayern.de/boden/index.htm>

- Die **Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege** offeriert interessante Fortbildungsmöglichkeiten zum Thema Boden. Mit Experimenten im Labor und in der Natur sowie durch Exkursionen werden theoretische Erkenntnisse veranschaulicht und praktische Anregungen für den Unterricht gegeben. Mehr unter: <http://www.anl.bayern.de>

### Geologie

- Interessante Fortbildungen bietet das GEO-Zentrum an der KTB an. Im GEO-Labor, einem außerschulischen Lernort, an dem Schüler und Lehrer Experimente und Projekte durchführen können, sind noch einige Termine frei. Mehr unter: <http://www.geozentrum-ktb.de/>
- Das Geozentrum Nordbayern bietet auf den Lehrplan zugeschnittene Vorlesungen und Übungen für die Lehrplanalternative Geologie an. Mehr unter: <http://www.gzn.uni-erlangen.de/studium/lehramt-geographie/>

### Geoinformationssysteme (GIS):

Unter <http://www.bis.bayern.de/> steht der **Geodatenviewer** des Bayerischen Landesamts für Umwelt zur kostenfreien Nutzung von (zum Teil interaktiven) Karten des LfU (u. a. zu den Themen Bodenschutz, Geologie, Hydrogeologie, Rohstoffe, Georisiken und Klima) sowie zu deren Bearbeitung und zur Erstellung eigener Karten zur Verfügung.

### Klima, Ressourcen, Boden und Geologie

- Viele nützliche Informationen und Materialien kann man auf der Homepage des **Bayerischen Landesamtes für Umwelt** einsehen und herunterladen.

Mehr unter: <http://www.lfu.bayern.de/index.htm>

- **Lehrpfade der Geologie:** Eine Übersicht finden Sie unter: [http://www.lfu.bayern.de/doc/lehrpfade\\_boden\\_geologie/liste\\_lehrpfade\\_rbz.pdf](http://www.lfu.bayern.de/doc/lehrpfade_boden_geologie/liste_lehrpfade_rbz.pdf)
- **Boden-Lehrpfade:** <http://www.lfu.bayern.de/boden/bodenlehrpfade/index.htm>

## Geographische Gesellschaften der Universitäten

Geographische Gesellschaften bieten an zahlreichen Universitätsstandorten interessante und lehrplanrelevante Vortragsreihen an, die als Fortbildung anerkannt werden können. Zum Teil führen sie auch Exkursionen durch.

Mehr Infos für die einzelnen Standorte finden Sie unter folgenden Links:

- Augsburg: <http://www.geo.uni-augsburg.de/SGG/>
- Erlangen: <http://fgg-erlangen.de/fgg/ojs/index.php/mfgg>
- Würzburg:  
[http://www.geographie.uniwuertzburg.de/vortragsreihen/geographische\\_gesellschaft\\_wuerzburg/programm\\_2016/](http://www.geographie.uniwuertzburg.de/vortragsreihen/geographische_gesellschaft_wuerzburg/programm_2016/)
- München: <http://www.ggm-online.de/>

## Wettbewerbe

- Der **Bayerische Umweltpreis** wird seit 1985 für praktische oder wissenschaftliche Leistungen vergeben, die in besonderem Maße zur Erhaltung und Verbesserung der Umwelt beigetragen und einen engen Bezug zu Bayern haben. Dazu zählen innovative Projekte im technischen Umweltschutz, also z. B. in der Abfallwirtschaft, der Wassereinhaltung oder im Lärmschutz. Auch wer im Naturschutz oder in der Umweltbildung neue Wege geht, kann sich um den Preis bewerben. Ebenso in Frage kommen Leistungen mit Bezug zum Klimaschutz, im Bereich des ökologisch nachhaltigen Wirtschaftens oder im Umweltmanagement. Privates ehrenamtliches Engagement für die Umwelt findet hier eine besondere Beachtung. Der Preis wird Ende des Jahres vom Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen.  
Mehr unter: <http://www.landesstiftung.bayern.de/>
- Die Allianz Umweltstiftung hat den **Deutschen Klimapreis** ins Leben gerufen, um das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen auszuzeichnen. Er soll Schüler und Lehrer dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema Klimaschutz mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis wird jährlich verliehen und besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von je 1.000 Euro vergeben.  
<https://umweltstiftung.allianz.de/projekte/umwelt-klimaschutz/klimapreis/>
- Vom Verband deutscher Schulgeographen wird der Geographiewettbewerb **Diercke WISSEN** in Zusammenarbeit mit dem Westermann-Verlag für Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 mit 10 gestaltet. Mehr unter: <http://www.erdkunde.com/info/geowettb.htm>
- Der **Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur** zeichnet jährlich W-Seminararbeiten aller Fächer aus, die sich in herausragender Weise mit Themen zur bayerischen Geschichte, Gegenwart und Kultur befassen. Jedes Gymnasium hat die Möglichkeit, eine den Wettbewerbsbedingungen entsprechende Seminararbeit von Schülerinnen und Schülern beim zuständigen Ministerialbeauftragten bis Mai jedes Jahres vorzulegen. Nahezu jedes Jahr werden besonders gelungene Arbeiten des Faches Geographie prämiert - ich ermuntere Sie daher, herausragende Arbeiten weiterhin einzureichen, um die erfolgreiche Tradition des Faches Geographie bei diesem Wettbewerb fortzusetzen.  
Nähere Informationen finden Sie unter:  
[http://www.bayerischeclub.com/Der\\_Bayerische\\_Club/Abiturienten-Preise.html](http://www.bayerischeclub.com/Der_Bayerische_Club/Abiturienten-Preise.html).



- Der **BundesUmweltWettbewerb** fordert dazu auf, Ursachen von Umweltproblemen zu erkennen, nach Lösungen für diese Probleme zu suchen und Umsetzungen der Lösungen auf den Weg zu bringen. Meist kann mit der Themensuche vor der eigenen Haustür begonnen werden, indem Umweltprobleme aus dem eigenen Lebensumfeld ins Visier genommen werden. Besonders wichtig beim BUW ist die Verbindung zwischen Theorie und Praxis und somit der Weg vom Wissen zum nachhaltigen Handeln. Bis zum Einsendeschluss am 15. März jeden Jahres können Projektdokumentationen entsprechend dem Motto "Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" eingereicht werden. [www.buw-home.de](http://www.buw-home.de).

Die Landesbeauftragte für Bayern ist:  
Bonita Junge  
Wolfgang-Borchert-Gymnasium  
Sportplatzstr. 2  
90579 Langenzenn  
Tel. 09101 904180

- **Der Innovationspreis für Schulgeographie** wird von der Prof. Dr. Frithjof Voss-Stiftung alle zwei Jahre im Rahmen des Deutschen Geographentages vergeben. Er zeichnet eine Schule aus, die sich in hervorragender Weise und langfristig für die Förderung wissenschaftsnaher geographischer Bildung eingesetzt hat. Ausgezeichnet werden nicht Einzelpersonlichkeiten. Der Preis besteht neben der Dotation für den weiteren Ausbau der Geographieabteilung aus der Überlassung der Statuette „Die schöne Gaia“ für die nächsten zwei Jahre sowie dem Prädikat „Profilschule Geographie“. <http://www.voss-stiftung.de/>

## Geographentagungen und -kongresse

- Deutscher Kongress für Geographie 2017 in Tübingen vom 30.09.2017 bis 05.10.2017

Informationen unter: [sebastian.kinder@uni-tuebingen.de](mailto:sebastian.kinder@uni-tuebingen.de)/[dkg2017-tuebingen.de](http://dkg2017-tuebingen.de)

- 18. Bayerischer Schulgeographentag in Bayreuth in Kooperation mit der Professur für Didaktik der Geographie (Frau Prof. Dr. Gabriele Obermaier) vom 08.03.2018 bis 10.03.2018

Informationen unter: [www.bayerische-schulgeographen.de](http://www.bayerische-schulgeographen.de)

Abschließend darf ich Sie herzlich dazu einladen, das Referat Geographie auch weiterhin mit Ihren Anregungen (auch kritischer Natur) zu unterstützen.

Besten Dank!  
i.A.

Dr. Michael Streifinger, OStR  
Referent für Geographie